

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Nichtöffentlich zu Punkt 5 (neu)

Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung

12. Sitzung

14. November 2022

Beginn: 14.06 Uhr

Schluss: 17.18 Uhr

Vorsitz: Frau Abg. Gollaleh Ahmadi (GRÜNE)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Die Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport wird durch Herrn Staatssekretär Akmann (SenInnDS) vertreten. Ferner sind Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) sowie Herr Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) anwesend.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton) und eine Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Sie stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest.

Die Vorsitzende gestattet im Einvernehmen mit dem Ausschuss den Medienvertreterinnen und -vertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen gemäß § 4 der Anordnung des Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin über die Sicherheit und Ordnung vom 28. Januar 2022 (Hausordnung).

Der Ausschuss beschließt auf Antrag von Herrn Abg. Franco (GRÜNE) einvernehmlich, die Tagesordnung um die

Vorlage – zur Beschlussfassung –

Drucksache 19/0563

**Sechstes Landesgesetz über das öffentliche
Glücksspiel**

[0060](#)

InnSichO

zu ergänzen und diesen Vorgang als Punkt 4 (neu) zu behandeln. Die Punkte 4 bis 8 (alt) werden zu Punkt 5 bis 9 (neu).

Punkt 1 der Tagesordnung

Besondere Vorkommnisse

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) beantwortet gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion Die Linke:

„Angriff auf Demonstrierende vor der iranischen Botschaft am 30.10.2022“

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) beantwortet gemeinsam mit Herrn Landesbranddirektor Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion der FDP:

„Der Betonmischer-Unfall vom 31.10.2022 und die durch Klebe-Blockierer behinderte Personenrettung“

Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) beantwortet folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der AfD-Fraktion:

„Einsatzkräfte in Neukölln mit Pyrotechnik, Steinen und Stöcken beworfen – Polizeimeldung vom 2. November 2022 (Nr. 2113)“

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) beantwortet gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

„Laut Medienberichten wurde der Beamte Michael B. des LKA, der in Verbindung zu Rechtsextremen steht, aus dem polizeilichen Staatsschutz versetzt und ein Disziplinarverfahren gegen ihn eingeleitet. Seit wann wusste die Berliner Polizei von den Kontakten von Michael B. und wie kam es dazu, dass er die Aufgabe wahrnahm, Akten für den parlamentarischen Untersuchungsausschuss Breitscheidplatz bereitzustellen?“

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) beantwortet folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion der CDU:

„In Gesprächen mit den Opfern der Schießstand-Affäre wurde offenbar Einigkeit erzielt, dass die Entschädigungen nach der Zeit bemessen werden, in der die Betroffenen in den Schießständen tätig waren. Welcher monatliche Betrag soll hier nach den Vorstellungen des Senats zugrunde gelegt werden?“

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) beantwortet gemeinsam mit Frau Polizeipräsidentin Dr. Slowik (Polizei Berlin) folgende vorab schriftlich eingereichte Frage der Fraktion der SPD:

„Welche Einsatzkonzepte haben die Berliner Polizei und die Berliner Feuerwehr für ein mögliches Böllerverbot innerhalb des Berliner S-Bahn-Rings über den Jahreswechsel?“

Punkt 2 der Tagesordnung

Volksinitiative gemäß Artikel 61 Abs. 1 der Verfassung von Berlin [0044](#)
Drucksache 19/0449 InnSichO
„Demokratie für alle“

Hierzu: Anhörung der Vertrauenspersonen nach Art. 61 Absatz 1 Satz 3 der Verfassung von Berlin i.V.m. § 9 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid (Abstimmungsgesetz)

Der Ausschuss vereinbart einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Gemäß Art. 61 Absatz 1 Satz 3 der Verfassung von Berlin sowie § 9 Absatz 2 Satz 1 des Abstimmungsgesetzes i.V.m. § 28 Abs. 3 GO Abghs werden sodann folgende Vertrauenspersonen der Volksinitiative angehört und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Eleonora Carmela Circosta
- Frau Roberta Del Ben
- Herr Miguel Góngora sowie
- Frau Regine Laroche.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss einvernehmlich den Punkt zu vertragen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0057](#)
InnSichO
**Willkommenshauptstadt Berlin – aktuelle Situation
und Herausforderungen beim Landesamt für
Einwanderung**
(auf Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke)

Herr Abg. Özdemir (SPD) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) nimmt einleitend Stellung.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) gemeinsam mit Herrn Engelhard Mazanke (Direktor Landesamt für Einwanderung) sowie Frau Andrea Krämer (Landesamt für Einwanderung) erneut Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, wird Punkt 3 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 4 (neu) der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung – [0060](#)
InnSichO
Drucksache 19/0563
**Sechstes Landesgesetz über das öffentliche
Glücksspiel**

Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) erläutert die Vorlage – zur Beschlussfassung –.

Nach der Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/0563 – wird angenommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 5 (neu) der Tagesordnung

Petition Eingabe von Herrn K. [0043](#)
InnSichO
Lagebild Korruption
Pet-Nr. 805/19
Der Petitionsausschuss bittet um Stellungnahme

Der Punkt wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt (siehe nichtöffentliche Anlage 1).

Punkt 6 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Entscheidung zur Herstellung des Einvernehmens
über die unabhängigen wissenschaftlichen
Sachverständigen nach § 24c ASOG**
(auf Antrag aller Fraktionen)

[0054](#)
InnSichO

Die Vorsitzende teilt mit, dass Frau Senatorin Spranger (InnDS) mit Schreiben vom 14. September 2022 um Herstellung des Einvernehmens gemäß § 24c ASOG gebeten hat.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Herr Staatssekretär Akmann (SenInnDS) gemeinsam mit Herrn Klaus Zuch (SenInnDS) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Das Einvernehmen gemäß § 24 c ASOG wird hergestellt.

(mehrheitlich mit SPD, GRÜNE, LINKE, AfD und FDP gegen CDU)

Punkt 7 (neu) der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 19/0476
**Ein zukunftsfähiges Sanierungskonzept für die
Polizeiabschnitte und Feuerwachen**

[0053](#)
InnSichO
Haupt

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 7 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 8 (neu) der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 19/0261
**Konsequenzen aus der DEVI-Studie: Kooperation
mit Islamisten beenden, Koranschulen kontrollieren
und radikale Moscheevereine verbieten**

[0034](#)
InnSichO

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, Punkt 8 (neu) der Tagesordnung aus zeitlichen Gründen zu vertagen.

Punkt 9 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (13.) Sitzung findet am 28. November 2022 um 09.00 Uhr im Raum 311 statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Gollaleh Ahmadi

Karsten Woldeit